

Aquaworld Hotel und Erlebnisbad wird im Herbst eröffnet

Im fertigen Bauwerk des Ramada Plaza – Aquaworld Budapest Komplexes hat am 20. Februar 2008 das Richtfest stattgefunden, wo nahe zu 180 Journalisten und Touristische Fachleute sich versammelt haben.



Der Komplex befindet sich im Norden von Budapest, in dem Stadtteil Újpest, neben dem Brückenkopf der entstehenden Megyeri Brücke. Er ist von dem Autobahnring M0 zu erreichen, liegt im Grünen, doch unweit vom dem Stadtzentrum. Das Ereignis war eine gute Gelegenheit um den ganzen Komplex, mit seinem einzigartigen Dimensionen, und Möglichkeiten den Besuchern an Ort und Stelle präsentieren zu können.

Das Fest wurde von Katalin Pfandler, die Präsidentin-Direktorin des Investor Interestate geschlossene AG-s eröffnet. Der Komplex verfügt über einmalige Dimensionen, und Leistungen nicht nur in Ungarn, sondern Mittel-Europa weit, betonte Frau Pfandler in Ihrer Begrüßungs-Rede. Die Bauarbeiten haben gerade vor einem Jahr begonnen, und die technische Übergabe ist für Juli 2008 geplant. Voraussichtliche Eröffnung ist Oktober 2008.



Nach der Begrüßung folgte Ágnes Kelecsényi, Sales- und Marketingdirektorin des Ramada Plaza – Aquaworld Budapest Komplexes. Frau Kelecsényi machte den eingeladenen Gästen, im Rahmen Ihrer Präsentation, mit der zukünftigen Leistungen des Komplexes bekannt.

Das vier Sterne superior Ramada Plaza – Aquaworld Budapest Konferenz- und Wellnesshotel verfügt über 309 Zimmer, Suiten und Appartements, ein Konferenzzentrum für nahezu 1000 Personen, eigene Spa-, Wellness- und Fitnessabteilungen, mehrere Restaurants und über ein Unterhaltungszentrum.

Das Aquaworld Wasserreich ist Mitteleuropas größte überdachte Wasserthemenpark, und kann 1800 Besucher zur gleichen Zeit unterbringen. 11 Rutschen, 17 Becken, das in Europa seltene Surfbecken und weitere Erlebniselemente machen ihm einzigartig unter den touristischen Angeboten in Ungarn.

Katalin Pfandler bezeichnete das Hotel, und das Erlebnisbad als zwei Stützen des Komplexes, die zwar einzeln im Vordergrund gebracht werden können, aber einander auch unterstützen und zusammen ein Ganzes bilden, und den Gästen komplexe Erlebnisse bieten, von Barfuß bis zu Lackschuhen.



Nach der Präsentation hat sich das Management des Aquaworld gAG-s vorgestellt, die für das Betreiben des Ramada Plaza – Aquaworld Budapest zuständig sind:

- Péter Szomjas der General Direktor
- Leslie Ringwald der Hoteldirektor
- Tamás Teleki der Restaurant- und Bankettdirektor
- Tamás Nagy der Technische Direktor

Eine der Ehrengäste war Dr. Miklós Kovács, touristische Staatssekretär des Ministeriums für Kommunales und Landesentwicklung. Herr Dr. Kovács wertete den Komplex als ein herausragendes Investition von 2008, das sogar das diesjährige touristische Programm „Jahr der Gewässer“ stilsicher entspricht. Budapest ist auch bekannt als „Stadt der Gewässer“ wegen seinen zahlreichen Thermalbädern, Ramada Plaza – Aquaworld Budapest unterstützt diesen Ruf sogar, indem er dem Geschmack der Jugendlichen genau trifft.



Weiterer Ehrengast des Festes war Tamás Derce, Bürgermeister von Újpest. Herr Derce betonte, dass der Komplex für Újpest eine Attraktion bedeutet, der den ganzen Bezirk aufwertet und auf die touristische Karte von Budapest setzt. Der Komplex bietet eine niveauvolle Unterhaltungsmöglichkeit, und neue Arbeitsplätze für die Bewohner von Újpest.



Am Ende der letzten Rede wurde mit Hilfe eines Kranes, das Maibaum feierlich auf das höchste Punkt des Hotels, auf einer der Terrassen des achten Stocks gestellt.

Als Abschluss hatten die Gäste Gelegenheit einen kleinen Rundgang im Komplex zu machen, und im Rahmen eines Stehempfangs sich mit den Kollegen zu Unterhalten.